LZ-Rheinland

Artikel vom 21.08.2024 · Ausgedruckt am 11.11.2026, 00:43 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/die-familie-mit-dem-cow-sense

Die Familie mit dem Cow Sense



Foto: Sabine Aldenhoff

Eine Lebensleistung von über 100 000 kg ist für eine Milchkuh etwas ganz Besonderes, das die Rinder Union West (RUW) mit Ehrenurkunden für den Landwirt würdigt. An den Wänden im Flur des Overdickshofs bei Hamminkeln ist kaum noch Platz für weitere Urkunden, denn in dem Betrieb haben bereits 41 Kühe diese Höchstleistung erreicht. Redakteurin Sabine Aldenhoff beschreibt, was Familie Krebbing macht, um überdurchschnittliche Lebensleistungen zu erzielen.

Auf dem Hof gab es schon immer Milchvieh. Er wurde früher als klassischer Mischbetrieb bewirtschaftet. Seit rund 50 Jahren ist Familie Krebbing auf die Milchproduktion spezialisiert. Schon der bereits verstorbene Werner Krebbing war rheinischer Rotbundzüchter. So wurde seinem Sohn Wilhelm die Liebe zur Kuh ebenso in die Wiege gelegt wie eine Generation später dessen Tochter Jessica. „Wir sind Kuhmenschen“, sagt Wilhelm Krebbing und ergänzt mit einem Augenzwinkern: „Kühe können wir!“ Er betont aber ausdrücklich, dass seine Familie bei Genetik, Haltung und Fütterung ihrer 185 Milchkühe plus eigener Nachzucht nichts wesentlich anders mache als vergleichbare Betriebe: „Was und wie wir es machen, ist für unseren Betrieb zurzeit das Passsende. Jeder Betrieb ist individuell, deshalb muss unser Weg noch lange nicht für alle optimal sein.“

Mehr lesen Sie in LZ 34-2024 auf S. 31